

9. Bewusstseinssymposium des Star Fire Mountain Colleges Davos zum Thema:

«Wasser – das neue Gold der Zukunft»

Ladina Priya Kindschi ist eidgenössisch diplomierte Kunsttherapeutin, Fachrichtung Tanz- und Bewegungstherapie. Sie leitet in Davos zusammen mit Bea Ender, schamanisch Praktizierende, seit 22 Jahren das Star Fire Mountain College, eine Lebensschule für ganzheitliches Wachstum und persönliche Transformation. Zum 9. Mal laden die Beiden zum Bewusstseinssymposium ins Kongresszentrum ein.

Corinne Gut Klucker



Frau Kindschi, was ist Ihre Motivation, jedes Jahr ein Bewusstseinssymposium zu organisieren?

Ladina Priya Kindschi: Ich wollte schon immer etwas bewirken, als Kind, als junge Lehrerin, in der Klinik, wo ich arbeite und mit meinen Kursangeboten im Star Fire Mountain College. Ich will Menschen aufwecken und zeigen, dass ein ganzheitliches Denken da sein muss, um aus einem selbstzentrierten gestressten inneren Zustand in einen guten, alles verbindenden Zustand zu gelangen. In einem guten inneren Zustand ist der Bezug zur Natur, unserem nächsten Umfeld und unserem inneren Wasser ganz natürlich. Wenn am Symposium die ReferentInnen mit Herzblut über ihre Themen sprechen, gibt das enorm Kraft und Mut weiterzumachen. Es ist auch ein schöner Erfolg, dass wir mit dem Friedenspfahl und der Sphärenharmo-



Ladina Priya Kindschi (links) und ihre Partnerin Bea Ender führen das Star Fire Mountain College Davos.

nieanlage bereits zwei bleibende Projekte realisieren durften. In diesem Jahr liegt mein Fokus auf dem BlueRoom®, den ich unbedingt nach Davos bringen möchte. Ich brenne weiter für die Symposien und den Gesundheitsplatz Davos.

G Wie wählen Sie jeweils die jährlichen Themen aus?

In der Meditation horche ich auf meine innere Stimme und was die Welt am meisten braucht. Dieses Jahr haben wir ganz spontan einen Workshop für Kinder mit der Umweltaktivistin Magdalena Gschnitzer auf die Beine gestellt. Mein grösster Herzenswunsch ist etwas Grösseres für Kinder zu organisieren. Zukunftsidee ist es, im 2021 ein Symposium nur für Kinder zu organisieren. Mein Anliegen ist es seit jeher, den Kindern beizubringen, wie sie ihre Kreativität und ihr grossartiges inneres Wesen erhalten können. Das passiert bereits in meinen Kindertanz-Yogagruppen. Ich will Gutes tun für Davos, ich liebe Davos, hier sind meine Wur-

zeln. Ich bin auch sehr glücklich, dass unser Landammann, Tarzisius Caviezel, hinter uns steht und jedes Mal die Grussworte der Landschaft Davos persönlich überbringt. Mein Freund, Hans-Martin Heierling, unterstützt uns auch tatkräftig und hat mit Cyriaque Vallée einen spirituellen Meister nach Davos gebracht.

G Wir leben in einer turbulenten Zeit. Ist das Thema Wasser ein Lösungsansatz für mehr Harmonie?

Es werden um Wasserreserven bereits Kriege geführt. Wasser ist auf der ganzen Welt verschmutzt. Dies hat katastrophale Auswirkungen auf Mensch, Tier und Umwelt. Es ist traurig, dass wir Menschen nicht spüren, dass Wasser eine Seele hat. Unsere Zukunft beginnt mit dem Wasser, mit verantwortungsvollem, respektvollem und achtsamem Umgang mit Wasser! Wir bestehen vorwiegend aus Wasser. Mein Teil am Symposium aktiviert die inneren Wasser. Wir spüren in

uns hinein, tanzen und versetzen unsere inneren Wasser in positive Schwingungen. Das Covid-Schutzkonzept werden wir selbstverständlich auch im Tanz konsequent einhalten.

Bea Ender: Es ist höchst bedenklich, wie gedankenlos wir Menschen mit dem Wasser umgehen. Es ist ein Wahnsinn, was «zivilisierte» Länder mit Trinkwasser alles machen: Toiletten spülen, Straßen waschen, Autos abspritzen, Rasen sprengen u.v.m. Dies alles während in anderen Ländern Menschen verdursten und für die Landwirtschaft und die Tiere kein Wasser zur Verfügung steht. Es ist doch unglaublich, dass ein CEO einer der grössten Firmen der Welt behauptet, Wasser sei kein Grundrecht der Menschen. Das dürfen wir nicht akzeptieren! Es macht mich traurig, dass Mikroplastik und Chemie bereits im Blut von Babys nachzuweisen ist. Es muss unbedingt das Bewusstsein geweckt werden, dass Wasser mehr als nur Trinkwasser ist. Wasser ist unser Lebenselixier und unsere Existenz!

G Dieses Jahr steht unter dem Motto «Wasser - Das Neue Gold der Zukunft» Was erwartet die Teilnehmenden?

Dieses Jahr steht das Symposium unter dem Patronat des Schwimmvereines Davos, dessen Präsident Max Knölle unseren Event unterstützt. Das freut uns ausserordentlich. Die verschiedenen Referenten beleuchten am Symposium

Fortsetzung Seite 34

Schuhtechnik löst Ihr Fussproblem.

DEGIACOMI
SCHUHTECHNIK
SINCE 1919

www.degiacomi.ch • www.degiacomi-schuhe.ch

DAVOS
Promenade 79
Tel.: 081 420 00 10

Weitere Filialen in:
Bonaduz, Chur, Flims, Thusis

heierling®
Since 1885
Sportorthopädie